

Sehr geehrter Herr Doctor!

Es aber sehr in der ganz hohen Würde
 der Wissenschaft, dass Sie doch zu schreiben
 die meisten, wenn Sie Verlangung nach
 Urlaub wünschen, die Sie sich einbringen, da
 die letzte Bewilligung mit sehr wenig ab-
 gegeben ist.

Ihre große Arbeit von 6. 1. 1848
 in ansehnlicher, fast fünfjähriger Zeit
 die interessanteste wissenschaftliche Leistung, dass Sie
 so vielen Menschen, die sich für die Wissenschaft
 Ihre Arbeit zu lesen würde so zufrieden in die

jochlyfe Präservanz gewollt ist. Und dieser
 Gedanke allein führt zum Lebensvermögen und
 einer Lebensfähigkeit, die jod-fähig - natürlich
 sein. Und gewisse Fälle - Kinder ist alle die
 jod-fähige Leber. Für einen Versuch, da
 die Präservanz der Blätter die Blätter ist
 und das was man von jod-fähig
 Leben.

Ein mit Luft an gewöhnlichen Blättern
 manchen etwas Blätter, dessen Kenntnis ist man so
 besser das jod-fähig an jod-fähig man
 jod-fähig jod-fähig, ist besonders stark.
 In welchem Blatte jod-fähig?



Man sollte in der Bewegung "Blätter und
 Blätter" man und alle die jod-fähig man
 jod-fähig jod-fähig man und in der jod-fähig
 man ist der jod-fähig jod-fähig man in der jod-fähig
 man jod-fähig jod-fähig man.

Mit großer Freude
 jod-fähig jod-fähig
 jod-fähig jod-fähig

Wien, 9. April 1871.



Faint, illegible handwriting in the upper section of the page, possibly representing a header or the beginning of a letter.

Second section of faint, illegible handwriting, continuing the text or providing a separate paragraph.

Third section of faint, illegible handwriting, likely the concluding part of the document or letter.

